

Das neue Feuerwehrhaus in Haunsheim ist fertig

Bau Nach der Sanierung wird auch bald die Fahrzeughalle abgerissen.

Haunsheim Es sind zwar noch die letzten Malerarbeiten zu erledigen, aber die Freiwillige Feuerwehr Haunsheim freut sich bereits über das neue und größere Feuerwehrhaus. Die Gemeinde hat 2016 das ehemalige Raiffeisenbankgebäude als Erweiterung für das bestehende Feuerwehrhaus gekauft.

In neun Monaten Bauzeit sind in den alten Bankräumen ein Schulungs- und Jugendraum, neue Sanitär- und Umkleieräume sowie ein Büro und eine Werkstatt entstanden. Die Kosten belaufen sich auf 485.000 Euro. Bürgermeister Christoph Mette berichtet: „Bei unserer Entscheidung stand im Vordergrund, dass wir keinen Neubau im Außenbereich wollten, sondern eine günstigere Alternative mit wenig Flächenversiegelung und Landverbrauch.“

Im Obergeschoss der ehemaligen Bank wurden ebenfalls zwei Wohnungen saniert. Die Kosten werden aufgeteilt: 30 Prozent übernimmt der Freistaat Bayern, 60 Prozent kom-



Fast fertig: Die Freiwillige Feuerwehr Haunsheim bekommt ein neues Feuerwehrhaus.

Foto: Gemeinde Haunsheim

men aus einem Darlehen und den Rest übernimmt die Gemeinde. Der Bürgermeister sagt dazu: „Wir haben nicht nur einen Neubau vermieden, sondern auch einen Leerstand im Dorfzentrum beseitigt, Wohnraum geschaffen, den Ortscharakter erhalten und Geld gespart.“

Die Modernisierung der Freiwilligen Feuerwehr Haunsheim geht weiter: Nun wird die angrenzende Fahr-

zeughalle abgerissen und neu gebaut. Es sollen drei Stellplätze für Feuerwehrfahrzeuge entstehen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 400.000 Euro, die Gemeinde soll eine Förderung von 187.000 Euro erhalten. Das Feuerwehrhaus-Projekt gehört zur langfristigen Strategie, dass Gebäude der Gemeinde, wie bereits die Schule sowie die Turnhalle, modernisiert werden. (dz)